

CJD Jugenddorf-Christophorusschule Oberurff

Liebe Eltern,

das CJD Oberurff hat sich um eine datenschutzkonforme, moderne, einheitliche und nachhaltige Lösung bemüht, die auch Video-/Audiokonferenzen bietet für einen Austausch zwischen Schülerinnen und Schülern mit den Lehrkräften. Wir haben uns für Office 365 sowie das darin enthaltene Teams entschieden, das einen sehr großen Funktionsumfang zur Verfügung stellt.

Diese kostenfreie Lizenz für Schülerinnen und Schüler umfasst die Online-Version von Office 365 inklusive 1 TB Speicherplatz in OneDrive (Onlinespeicher von Microsoft). Zudem können Schülerinnen und Schüler beispielsweise die Online-Versionen von Word, Excel, PowerPoint kostenfrei nutzen. Desweiteren ist auch Teams enthalten, eine pädagogische Lehr- und Lernumgebung für die optimale Zusammenarbeit im schulischen Bereich. Hier können – z.B. für den Fall, dass eine Teilnahme am Präsenzunterricht nicht möglich ist – Audio-/Videokonferenzen abgehalten werden.

Die Teams App sowie die Outlook App kann auf bis zu fünf Endgeräten installiert und mit den von der Klassenlehrkraft verteilten Accountdaten aktiviert werden.

Die Lizenz ist jeweils für das laufende Schuljahr gültig, die enthaltenen Programme dürfen ausschließlich für schulische Zwecke genutzt werden. Beim Verlassen der Schule werden der Account und damit auch alle gespeicherten Daten und Inhalte unwiderruflich gelöscht.

Die CJD Jugenddorf Christophorusschule-Oberurff stellt ihren Schülerinnen und Schülern die Nutzung von Office 365 unter nachfolgenden Bedingungen kostenlos zur Verfügung:

- Office 365 dient ausschließlich als Lehr- und Lernmittel und soll als solches genutzt werden.
- Die Nutzung für kommerzielle Zwecke ist ausdrücklich untersagt.
- Für die Einrichtung des persönlichen Zugangs zu Office 365 sind die folgenden personenbezogenen Daten notwendig: Name und Vorname, die ersten beiden Ziffern des Geburtsdatums, Klassenzugehörigkeit
- Die Lizenz für die Office-Programme ist nur gültig, solange ein Office 365-Konto besteht.
- Mit dem Verlassen der Schule wird das Office 365-Konto und alle damit verbundenen Daten gelöscht.
- Jeder Nutzer sorgt dafür, dass sein Passwort keiner anderen Person bekannt wird
- Die Schule ist zu keinerlei Schadenersatz bei Datenverlust verpflichtet.
- Für jeden Benutzer gilt der Verhaltenskodex der Microsoft Corporation mit Sitz in Redmond, USA (www.microsoft.com/de-de/servicesagreement/).
- Des Weiteren gilt die Nutzerordnung für die Computereinrichtung an der Schule.

Die Zugangsdaten sowie eine entsprechende Anleitung erhalten die Schülerinnen und Schüler über die Klassenlehrkraft.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte per E-Mail an Dirk Müller-Maguhn unter dirk.mueller-maguhn@cjd.de



BETROFFENENRECHTE

Sie können Auskunft darüber verlangen, ob wir personenbezogene Daten von Ihnen verarbeiten. Ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten sowie auf weitere mit der Verarbeitung zusammenhängende Informationen (§ 19 DSG-EKD). Bitte beachten Sie, dass dieses Auskunftsrecht in bestimmten Fällen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein kann (§ 19 Abs. 2 DSG-EKD).

Für den Fall, dass personenbezogene Daten über Sie nicht (mehr) zutreffend oder unvollständig sind, können Sie eine Berichtigung und gegebenenfalls Vervollständigung dieser Daten verlangen (§ 20 DSG-EKD).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen, vom Recht auf Datenübertragbarkeit Gebrauch machen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (§§ 21, 22, 24, 25 DSG-EKD).

Bitte setzen Sie sich mit uns in Verbindung, wenn Sie ein Betroffenenrecht geltend machen möchten.

BESCHWERDERECHT

Jede betroffene Person kann sich gemäß § 46 Abs. 1 DSG-EKD unbeschadet weiterer Rechtsbehelfe mit einer Beschwerde an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden, wenn sie der Ansicht ist, bei der Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung ihrer personenbezogenen Daten durch kirchliche Stellen in ihren Rechten verletzt worden zu sein.

Gemäß § 46 Abs. 3 DSG-EKD darf niemand wegen der Mitteilung von Tatsachen, die geeignet sind, den Verdacht aufkommen zu lassen, das kirchliche Datenschutzgesetz oder eine andere Rechtsvorschrift über den Datenschutz sei verletzt worden, gemaßregelt oder benachteiligt werden. Mitarbeitende der kirchlichen Stellen müssen für Mitteilungen an die Beauftragten für den Datenschutz nicht den Dienstweg einhalten.

Die zuständige Aufsichtsbehörde erreichen Sie unter:

DER BEAUFTRAGTE FÜR DATENSCHUTZ DER DATENSCHUTZREGION SÜD

Hafenbad 22, 89073 Ulm

Telefon: +49 (0)731 140593-0 Fax: +49 (0)731 140593-20

UNSER BETRIEBSBEAUFTRAGTER FÜR DEN DATENSCHUTZ

CJD Zentrale Datenschutz Teckstr. 23 73061 Ebersbach/ Fils datenschutz@cjd.de